

## First-Class-Session in der Grille

GIFHORN. Die Rock-und-Pop-Schule und Jugendzentrum Grille veranstalten gemeinsam die nächste First-Class-Session. Sie findet am Samstag, 11. Februar, von 20 Uhr an im Jugendzentrum an der Ludwig-Jahn-Straße statt.

Gäste sind Jenniffer Kae und Janice Harrington. Kae steht für Soul, Harrington für Jazz, Blues und Gospel.

Eintrittskarten gibt es im Vorverkauf für 10 Euro in der Cafeteria im Bildungszentrum an der Freiherr-vom-Stein-Straße im Kaffeeesgeschäft Arko im Steinweg und in der Grille, für 15 Euro an der Abendkasse. red

## Flohmarktstand in Gamsen sichern

GAMSEN. Der nächste Flohmarkt „Kinderkram“, ausgerichtet vom DRK-Kindergarten und dem Förderverein der Wilhelm-Busch-Grundschule, findet am Sonntag, 11. März, von 14 bis 16 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus statt. Die Standvergabe erfolgt am Freitag, 17. Februar, von 8.15 Uhr an im Kindergarten, Masurenweg 2a. Der Erlös komme Kindergarten und Schule zugute, teilen die Veranstalter mit. red

## Bürgerschützen wählen Vorstand

GIFHORN. Die Generalversammlung des Bürgerschützenkorps (BSK) findet am Samstag, 11. Februar, im Bürgerschützenaal statt. Beginn ist um 19 Uhr. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Vorstandswahlen und Ehrungen. red

### DIE REDAKTION

Sekretariat:  
(053 71) 81 70 14  
Fax (053 71) 81 70 33  
redaktion.gifhorn@bzv.de

### Gifhorner Rundschau

Redaktion: Herzog-Franz-Straße 14,  
38518 Gifhorn / Telefon (053 71) 81 70 14 /  
Telefax (053 71) 81 70 33 / Verantwortlich  
für den Lokalteil: Marion Stief

Service-Center: Steinweg 62, 38518 Gifhorn,  
Geschäftszeiten: montags bis freitags  
9:30 bis 13 Uhr und 14 bis 18 Uhr, samstags  
9:30 bis 12:30 Uhr.

Auszug aus den „Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Braunschweiger Zeitungsverlages für Abonnenten“

Abonnementspreis monatlich 26,30 € bei Lieferung durch Zusteller, 28,90 € bei Postlieferung. Der Abonnementspreis schließt die Zustellgebühr bzw. Versandgebühr und die gesetzliche Mehrwertsteuer (derzeit 7%) ein / erscheint werktags / Abbestellungen werden zum Monatsende berücksichtigt, wenn diese bis zum 20. schriftlich beim Verlag eingegangen sind und keine anderen Vereinbarungen bestehen. / Bei höherer Gewalt, Streik oder Betriebsstörungen kein Anspruch auf Lieferung oder Rückzahlung.

Die vollständigen Geschäftsbedingungen können in unseren Service-Centern oder im Online-Servicecenter unter [www.newslick.de/osc](http://www.newslick.de/osc) eingesehen werden. Auf Wunsch schicken wir sie unseren Abonnenten auch zu / Anzeigenpreisliste Nr. 61 / Bankverbindung: Norddeutsche Landesbank, Braunschweig, Konto-Nr. 146 910, BLZ 250 500 00 / Rücksendung unverlangter Manuskripte nur gegen Rückporto.

# Sprühsahne und nackte Tatsachen

„Kabale und Liebe“ mit skurrilen Elementen kam an – Die Rundschau präsentiert Theaterreihe für Schüler

Von Anja Alisch

GIFHORN. Der Stadtmusikus schwäbelt und spielt Udo Jürgens, der Präsident zieht in der Badewanne blank, Vorhänge krachen herunter und Ferdinand quält seine Luise mit Sprühsahne. Schillers „Kabale und Liebe“ als skurriles Drama – geht das?

Es scheint zu funktionieren, denn die Inszenierung des Nordharzer Städtebundtheaters von Hannes Hametner amüsierte die Schüler in der voll besetzten Stadthalle über weite Strecken. Tatsächlich zählt die in der Nähe der Farce gerückte Variante mit ihren dekadenten Perücken und der überzogenen Körperkomik trotzdem schon zu den positiven Erfahrungen im Klassiker-Bereich.

Auch der Deutsch-Leistungskurs des zwölften Jahrgangs am Otto-Hahn-Gymnasium mit Lehrer Christian Hinze war nach der Negativ-Erfahrung „Faust“ skeptisch herangegangen. Gute Noten gab es von Marie für das Bühnenbild:



„Mir gefällt, dass das Bühnenbild nicht so überladen ist. Der Anfang war etwas hölzern gespielt.“

Marie (Leistungskurs Deutsch, Otto-Hahn-Gymnasium)



Ran an den Mann! Lady Milford (Illi Oehlmann) gibt alles, um Ferdinand (Jörg Vogel) zu überzeugen.

Fotos (5): Alisch

„Nicht so überladen und schlicht, das mag ich. Es ist auch sehr instinktiv inszeniert, das macht es interessant.“ Etwas pompöser hätte

es sich Helena schon gewünscht: „Aber die Mittel sind gut eingesetzt, der Fokus liegt auf den Darstellern. Das ist okay.“ Auch für Laurenz



„Nicht so schlimm wie erwartet, aber die Story ist zu frei interpretiert. Mir gefällt es kein bisschen.“

Max (Leistungskurs Deutsch, Otto-Hahn-Gymnasium)



„Die Regie-Idee, dass sich alle in den Vorhang einwickeln, verstehe ich nicht. Das ist zu lächerlich.“

Jacqueline (L-Kurs Deutsch, Otto-Hahn-Gymnasium)



„Wie die Darsteller das Wesentliche rüberbringen, hat mich für eine Schüleraufführung positiv überrascht.“

Megan (Deutsch-Leistungskurs, Otto-Hahn-Gymnasium)

## Bürgerfrühstück zum 100-Jährigen

KÄSTORF. Anlässlich der Feierlichkeit zum 100-jährigen Bestehen der Ortsfeuerwehr findet am Sonntag, 11. März, von 9.30 Uhr an ein Bürgerfrühstück im Dorfgemeinschaftshaus statt. Der Eintritt beträgt 20 Euro pro Person und beinhaltet laut Veranstalter Essen und Getränke. Es wird einen Einblick in die 100-jährige Geschichte der Ortsfeuerwehr geben. Zudem spielt die Dampferband. Karten können bei Ortsbrandmeister Marco Brand ab 20. Februar, 18 Uhr, unter Telefon (01 70) 4 47 56 24 reserviert werden. red

## Projekte „nun auf festeren Beinen“

VW-Mitarbeiter spendeten 23 000 Euro an Hilfsfonds „Kleine Kinder immer satt“

GIFHORN. Die Mitarbeiter von Volkswagen in Wolfsburg haben 23 000 Euro an den städtischen Hilfsfonds „Kleine Kinder immer satt“ gespendet. Die Initiative unterstützt damit Hilfsaktivitäten für Kindergartenkinder und Grundschüler.

Zudem sollen jetzt zwei neue Förderprojekte anlaufen: „Schulstart“ wird künftig sozial benachteiligte Familien mit Erstaussstattungen für Einschulungen unterstützen. „Lese-start“ wiederum führt Mädchen und

Jungen früh an Bücher heran und macht sie in der Stadtbücherei mit dem Lesen vertraut.

Bürgermeister Matthias Nerlich sagte anlässlich der Spendenübergabe: „Die Bürger von Gifhorn danken den Volkswagen-Mitarbeitern in Wolfsburg für diese großzügige Spende. Unser Kinderfonds und seine zehn langfristig angelegten Förderprojekte stehen damit etwas fester auf den Beinen.“ Der Finanzbedarf hierfür werde dieses Jahr rund

50 000 Euro betragen.

Der VW-Betriebsrat und Vorsitzende des Sozialausschusses, Klaus Wenzel, dessen Kollege Gunter Wachholz und Bodo Gasse vom Personalwesen überreichten die Belegschaftsspende im städtischen Kindergarten „Gifhörchen“. Wenzel sagte: „Die Kollegen wissen, dass ein gelungener Start über die Entwicklungschancen von Kindern entscheidet.“ Deshalb unterstützten sie nachhaltig wirksame Initiativen. r



Die VW-Belegschaftsspende überreichten Klaus Wenzel (hinten von links) Gunter Wachholz und Bodo Gasse an Gifhorns Bürgermeister Matthias Nerlich. Mit dabei waren im Kindergarten „Gifhörchen“ Leiterin Petra Heine, Kinder der Schmetterlingsgruppe und Holger Ploog, Koordinator des Kinderhilfsfonds.

Foto: Veranstalter

### Veranstaltungen

Die erfolgreichste Musicalgala mit Stars der Musicalszenel



SISTER ACT • TARZAN • DIRTY DANCING • MAMMA MIA • CATS • TANZ DER VAMPIRE  
KÖNIG DER LÖWEN • EVITA • WE WILL ROCK YOU • DAS PHANTOM DER OPER • FALCO • UVM.

26. März 2012 Gifhorn • Stadthalle

VVK: Stadthalle 05371-808 136 + Eventim 01805-570 000\* + alle bekannten VVK-Stellen + [www.dienachtdermusicals.de](http://www.dienachtdermusicals.de) (\*dt. Festnetz 0,14€/min; Mobil 0,42€/min)